

	<p>Objekt: Maximianus Herculus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18227692</p>
--	---

Beschreibung

Auf der Rs. das Zahlzeichen Sigma für 1/60 Pfund.

Vorderseite: Panzerbüste des Maximianus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Die drei Parzen stehen nebeneinander und reichen sich die Hände. Die l. aussen stehende Parze hält in ihrer r. Hand ein Zepter (?). Unten neben der mittleren Parze l. ein Σ .

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.19 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	286-289 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Dr. Jacob Hirsch (München)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- K. Pink, Die Goldprägung des Diocletianus und seiner Mitregenten (284-305), Numismatische Zeitschrift 1931, 1-59. 47 (dieses Stück erwähnt, 286-289 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 617..